

17.07.2023

## **Der zweite Bauabschnitt des Rathaus‘ im Stühlinger (RiS II) verteuert sich um 27 %**

### **FREIE WÄHLER fragen kritisch nach, wie das finanziert werden soll**

Im Juli 2021 präsentierte die Verwaltung dem Gemeinderat die bereits zum damaligen Zeitpunkt deutlich gestiegenen Kosten für den Neubau des 2. Bauabschnittes eines Neuen Rathauses im Stühlinger (RiS). Ca. 87 Mio. sollte es kosten und sich durch entsprechende Einsparmaßnahmen „rechnen“. Verwiesen wurde zum Beispiel auf eingesparte Mieten für jetzt genutzte Büros, oder zum Beispiel auf die eingesparte Miete für den Kommunalen Ordnungsdienst in Höhe von jährlich 250.000,00 Euro. Dieser ist bislang in der Schlossbergnase untergebracht.

Als alles nichts half, wurde noch trickreich auf angebliche CO<sub>2</sub>-Einsparungen verwiesen, die es aber tatsächlich nie geben wird. Wir fragten bereits im Sommer 2021 kritisch nach und die Verwaltung musste einräumen, dass die Berechnung der Kostendeckung unrichtig war.

Nachdem über fast zwei Jahre nichts passierte, jedoch die Zinsen und Baukosten explodierten, fragten die FREIEN WÄHLER erneut bei der Verwaltung nach, ohne eine inhaltliche Antwort zu erhalten. Das Ergebnis der Ausschreibung lag noch nicht vor.

Nun informiert der Oberbürgermeister den Gemeinderat darüber, dass sich das Neubauvorhaben um 27 % verteuern wird. Da es sich nicht schön anhört, werden die Gesamtkosten noch nicht einmal addiert. Es sind schließlich fast 111 Mio. Euro statt der 87 Mio. Euro von vor zwei Jahren.

Auf eine Kosten-Deckungs-Berechnung wird schließlich ganz verzichtet und die Verwaltung bleibt auch jedwede Antwort darauf schuldig, wieviel die Stadt ab 2027 an Miete für ihr neues Gebäude zu bezahlen hat, um die jährlichen Zinsen, die Tilgung sowie die Instandhaltung zu finanzieren.

„Ohne diese grundlegenden Daten soll der Gemeinderat am 25. Juli über eine Investition von insgesamt € 111 Mio. entscheiden. Dies ist keine seriöse Informationspolitik“, findet der Fraktionsvorsitzende Dr. Johannes Gröger, „auch wenn man bedenkt, dass mangels Geld noch vor kurzem die Kita-Gebühren deutlich erhöht wurden“.

---

#### **Pressekontakt:**

Stadtratsfraktion Freie Wähler Freiburg  
Fraktionsgeschäftsführerin: Barbara Meyer  
Rathausplatz 2-4, 79098 Freiburg

Telefon: 0761-201.1850  
E-Mail: [fraktion@freie-waehler-freiburg.de](mailto:fraktion@freie-waehler-freiburg.de)  
[www.fraktion-freie-waehler-freiburg.de](http://www.fraktion-freie-waehler-freiburg.de)

17.07.2023

Die Fraktion der FREIEN WÄHLER hat daher unverzüglich um Aufklärung und Vorlage der für eine sachgerechte Entscheidung notwendigen Informationen, verlangt. Notfalls wird ein Absetzungsantrag folgen.

---

**Pressekontakt:**

Stadtratsfraktion Freie Wähler Freiburg  
Fraktionsgeschäftsführerin: Barbara Meyer  
Rathausplatz 2-4, 79098 Freiburg

Telefon: 0761-201.1850  
E-Mail: [fraktion@freie-waehler-freiburg.de](mailto:fraktion@freie-waehler-freiburg.de)  
[www.fraktion-freie-waehler-freiburg.de](http://www.fraktion-freie-waehler-freiburg.de)